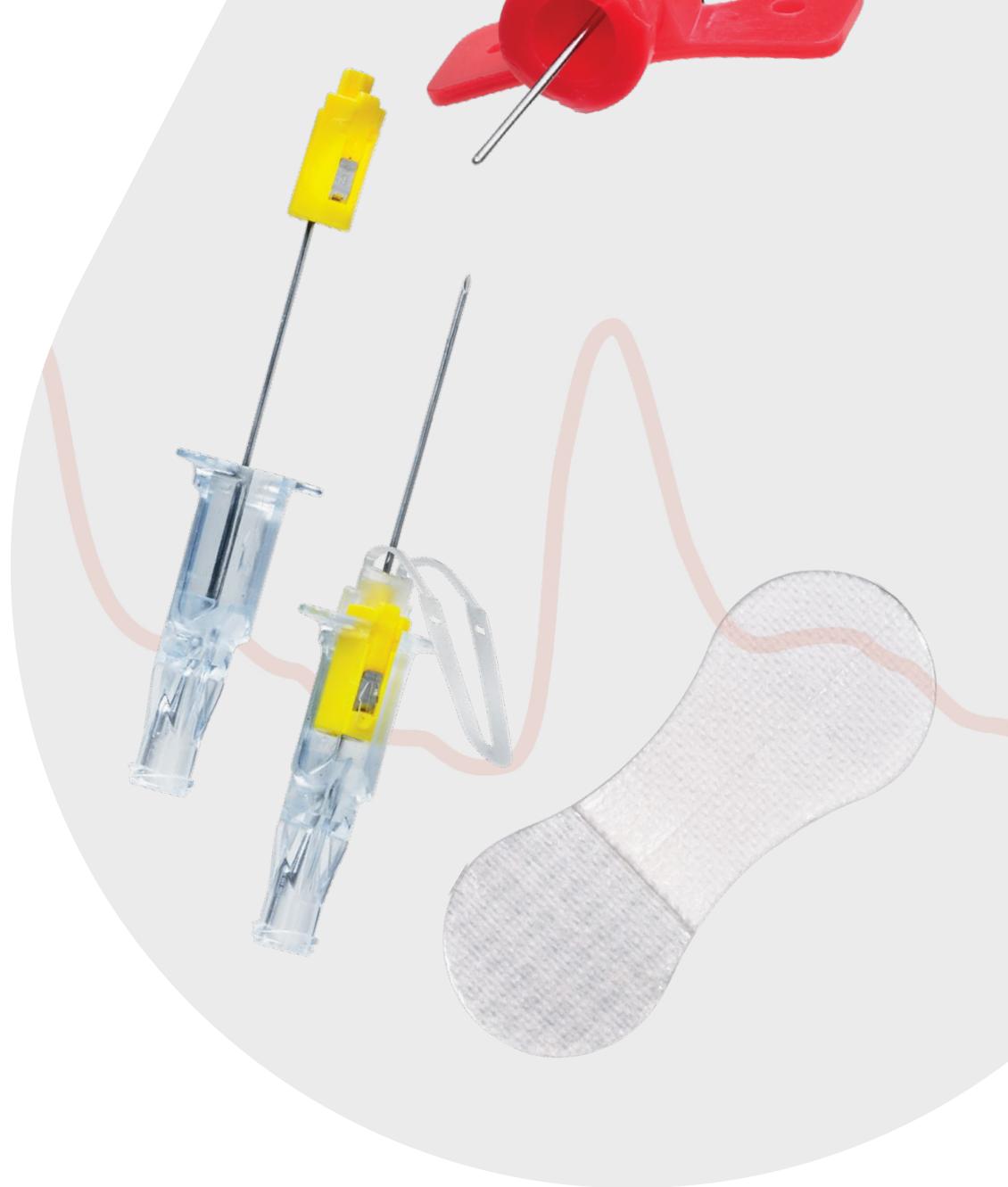


# CRITICAL CARE

VASKULÄRE ZUGÄNGE

## Periphere Arterienkatheter



**VYГОN**

Value Life

## 2–3 Intraarterielle Druckmessung

4 arterial leader**cath** A. radialis  
 5 leader**cath**set A. radialis, Mini-Set  
 5 leader**cath**set A. radialis, Komplett-Set  
 6 leader**cath** A. femoralis, gerader Guide  
 7 leader**cath**set A. femoralis

## 8–9 Nadelstichverletzungen

10 seldisafe  
 11 arterial leader**cath** S  
 12 leader**cath**set S + A. radialis, Komplett-Set  
 13 leader**cath**set S A. radialis, Mini-Set  
 14–15 bionector® arterial  
 16–17 3M™ Curos™ Desinfektionskappe für nadelfreie Konnektionssysteme  
 18–19 SWiTCH®

## INTRAARTERIELLE DRUCKMESSUNG

## Indirekte Punktionsmethode nach Seldinger

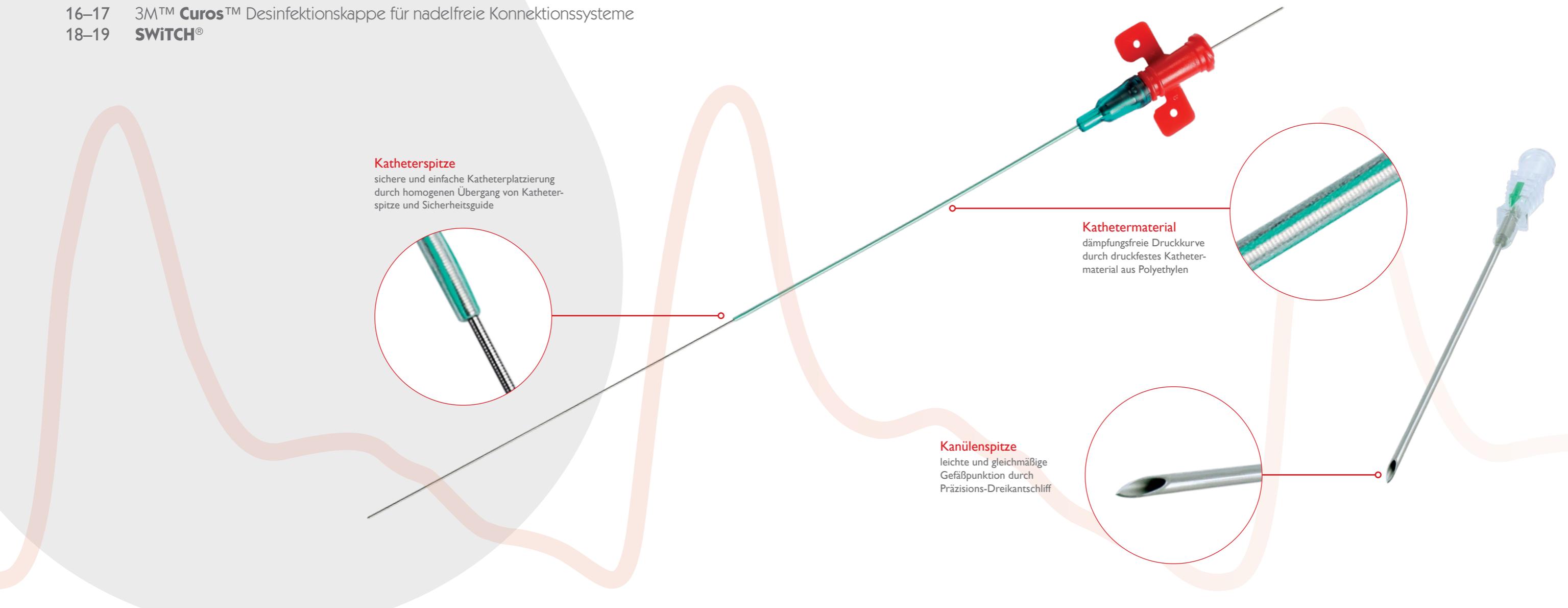
leader**cath**, der mittels der indirekten Punktionsmethode nach Seldinger platziert wird, gewährleistet auch bei schwierigen Gefäßverhältnissen eine erfolgreiche Katheterplatzierung.

Die klassische Verwendung von Einführkanülen aus Stahl, Sicherheitsguide mit gerader, flexibler Spitze und transparentem, röntgenkontrastfähigem Katheter aus druckfestem Polyethylen reduziert das Risiko einer Fehlplatzierung auf ein Minimum.

Der Präzisionsschliff der Einführkanüle ermöglicht eine leichte und gleichmäßige perkutane Arterienpunktion. Die flexible Spitze des Sicherheitsguides passt sich dem

Gefäßverlauf exakt an und erhöht die sichere Dirigierbarkeit des Katheters bei der Einführung. Durch den homogenen Übergang der Katheterspitze auf den Sicherheitsguide erfolgt die Katheterplatzierung weitgehend atraumatisch.

Die Kombination von Kathetermaterial, Katheteraußen-durchmesser und Katheterlänge gewährleistet eine konstante dämpfungsfreie Druckübertragung auch bei längerer Liegedauer.



## arterial leadercath

### A. radialis

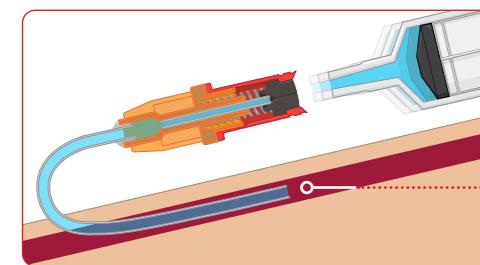
Katheter zur peripheren arteriellen Drucküberwachung, speziell für die Punktions der A. radialis

leadercath ist ein transparenter, röntgenkontrastgebender Katheter aus **druckfestem PE** und gewährleistet eine konstante Druckübertragung, auch bei längerer Liegedauer.

Katheter und Einführkanüle haben den gleichen Durchmesser, dadurch erfolgt die Katheterplatzierung weitgehend atraumatisch.

#### Setinhalt:

- Katheter
- Einführkanüle aus Metall
- Sicherheitsguide mit **gerader, flexibler Spitze**
- **octopus mit bionector® arterial**



#### octopus mit bionector® arterial

- Der **bionector®** garantiert ein jederzeit geschlossenes System und verlängert die Verweildauer des patientenseitig konnektierten Druckmess-Systems auf 7 Tage. Dies verhindert häufiges patientennahes Manipulieren am Katheter und gewährleistet so einen sicheren Zugang zur A. radialis.
- Die druckfeste Zuleitung mit **bionector®** verringert die Gefahr von Gefäßwandverletzungen durch die Verlagerung des Manipulationsortes weiter weg von der Kathetereintrittsstelle.

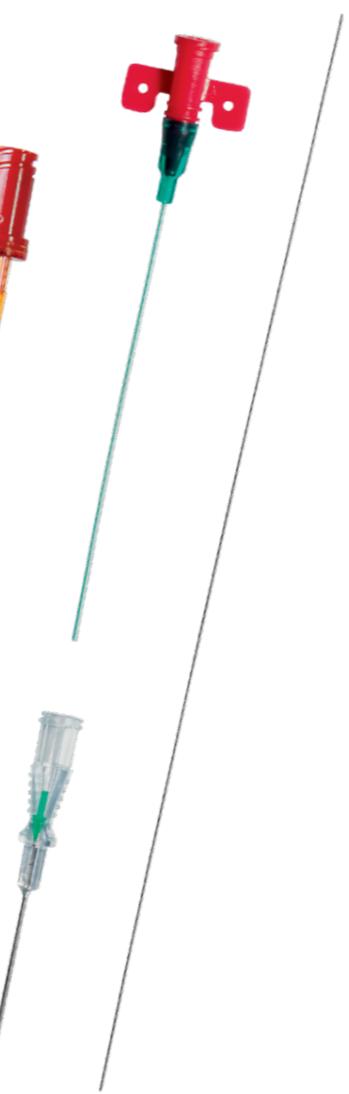
#### Neutrales Spülvolumen

Bei Dekonnektion einer Spritze oder Infusionszuleitung dringt kein Blut in den Katheter. Auf diese Weise werden Katheterspitzenokklusionen vermieden und die intraluminäre Keimbesiedlung auf ein Minimum reduziert.

- Der **bionector®** gewährleistet geringen Blutverlust beim Wechsel von Druckmess-Systemen und reduziert die Infektionsgefahr auf ein Minimum.
- Die grüne Schiebeklemme ermöglicht ein zusätzliches Abklemmen der Zuleitung.

Katheter			Guide		Einführkanüle			Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm		
0,6 x 0,9	20	8	0,5	20	0,9	20	32	115.798	20
0,8 x 1,2	18	10	0,7	30	1,1	19	52	115.710	20
0,6 x 0,9	20	4	0,53	20	0,9	20	38	115.094*	20
0,6 x 0,9	20	6	0,53	20	0,9	20	38	115.096*	20
0,6 x 0,9	20	8	0,53	20	0,9	20	38	115.090*	20

\* ohne Zuleitung



## leadercathset

### A. radialis, Mini-Set

Mini-Set zur peripheren arteriellen Drucküberwachung, speziell für die Punktions der A. radialis

leadercath ist ein transparenter, röntgenkontrastgebender Katheter aus **druckfestem PE** und gewährleistet eine konstante Druckübertragung auch bei längerer Liegedauer.

Das im Set enthaltene Abdecktuch und das große Lochtuch mit dem patentierten **Peel-Off-System** und klebenden Sichtfenster bilden eine maximale Keimbarriere während der Platzierung des arteriellen Katheters.



#### Komplettsetinhalt:

- Katheter
- Sicherheitsguide mit gerader, flexibler Spitze
- Einführkanüle aus Metall
- 4 Tupfer klein (3 cm)
- Einschlagtuch (75 cm x 90 cm)
- Lochtuch mit Peel-Off-System und klebendem Sichtfenster (50 cm x 97 cm)

Katheter			Guide		Einführkanüle			Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm		
0,6 x 0,9	20	8	0,5	20	0,9	20	38	115.079	8

Variantenfertigung bei Mindestabnahme von 250 Stück möglich

## leadercathset

### A. radialis, Komplett-Set

Komplett-Set zur peripheren arteriellen Drucküberwachung, speziell für die Punktions der A. radialis

leadercath ist ein transparenter, röntgenkontrastgebender Katheter aus **druckfestem PE** und gewährleistet eine konstante Druckübertragung auch bei längerer Liegedauer.

Die Setzusammenstellung gewährleistet eine anwendergerechte Katheterplatzierung und reduziert die Gefahr von katheterassoziierten Infektionen auf ein Minimum.



#### Setinhalt:

- Katheter
- Sicherheitsguide mit **gerader, flexibler Spitze**
- Einführkanüle aus Metall
- **octopus mit bionector® arterial**
- Einschlagtuch (75 cm x 90 cm)
- Dreiwegehahn (rot)
- 5 Mullkompressen
- 3 Tupfer klein (3 cm)
- Spritze (10 ml)
- Nahtmaterial
- Transparentverband (8,5 cm x 6 cm)
- Lochtuch mit **Peel-Off-System** und klebendem Sichtfenster (50 x 97 cm)

Katheter			Guide		Einführkanüle			Nahtmaterial	Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm	Nadel		
0,6 x 0,9	20	8	0,5	20	0,9	20	38	gerade	115.065	6
0,6 x 0,9	20	8	0,5	20	0,9	20	38	gebogen	115.067	6

Variantenfertigung bei Mindestabnahme von 250 Stück möglich

## leadercath

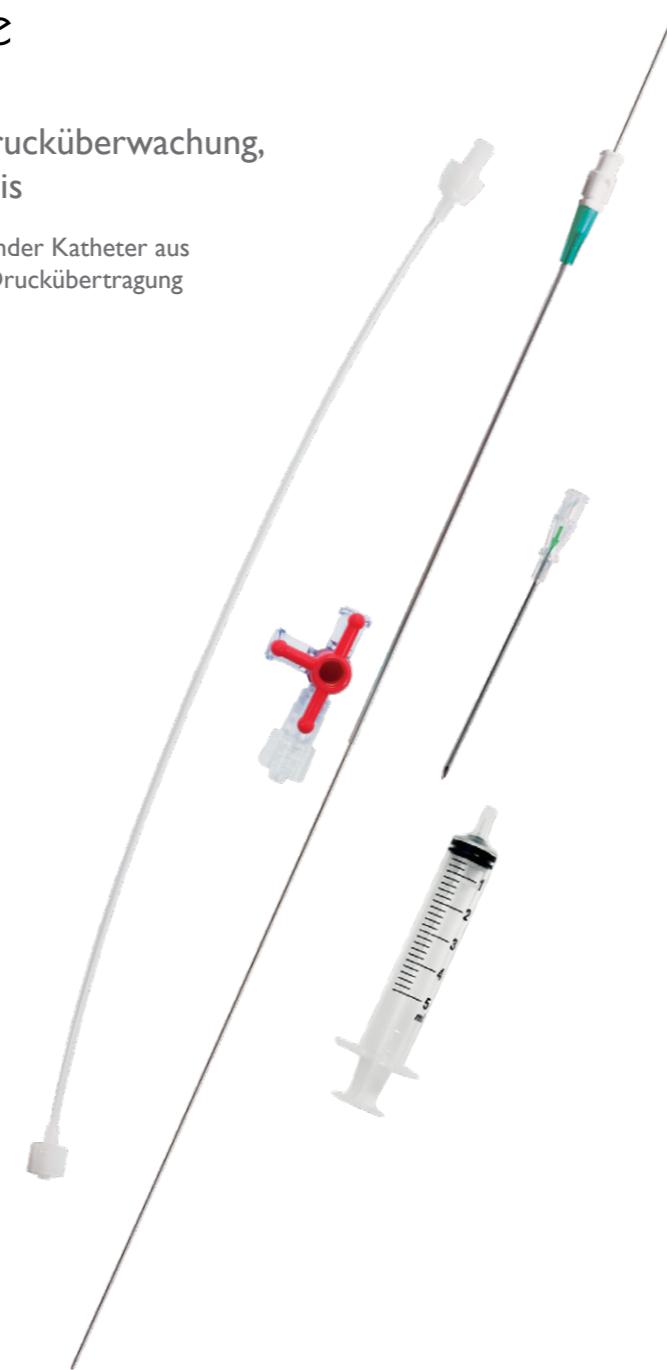
## A. femoralis, gerader Guide

Katheter zur peripheren arteriellen Drucküberwachung,  
speziell für die Punktion der A. femoralis

leadercath ist ein transparenter, röntgenkontrastgebender Katheter aus **druckfestem PE** und gewährleistet eine konstante Druckübertragung auch bei längerer Liegedauer.

## Setinhalt:

- Katheter
- Einführkanüle aus Metall
- Spritze, 5 ml
- Sicherheitsguide mit **gerader, flexibler Spitze**
- Verlängerungskatheter mit Dreiwegehahn zur Druckmessung, Spülung und Blutentnahme
- Abdecktuch (45 cm x 60 cm)



## leadercathset

## A. femoralis

Komplett-Set zur peripheren arteriellen Drucküberwachung,  
speziell für die Punktion der A. femoralis

leadercath ist ein transparenter, röntgenkontrastgebender Katheter aus **druckfestem PE** und gewährleistet eine konstante Druckübertragung auch bei längerer Liegedauer.

## Komplett-Set-Inhalt:

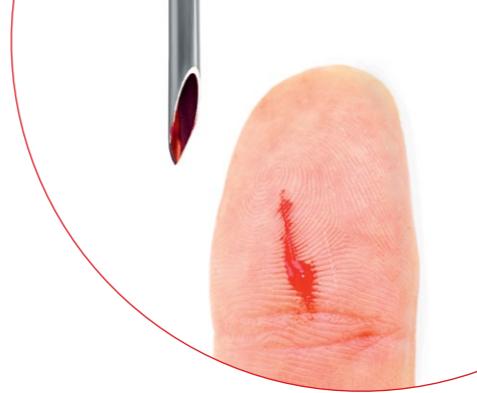
- Katheter
- Einführkanüle aus Metall
- Spritze (5 ml)
- Sicherheitsguide mit gerader, flexibler Spitze
- Verlängerungskatheter mit Dreiwege-Hahn
- Abdecktuch (45 cm x 60 cm)
- Einschlagtuch (75 cm x 90 cm), gleichzeitig sterile Ablagefläche
- Schale (20 cm x 14 cm x 4 cm)
- 2 Tupferrundbecher (120 ml)
- Lochtuch (45 cm x 75 cm)
- Transparentverband (8,5 cm x 6 cm)
- **bionector® arterial**
- 3 Tupfer klein mit Röko-Streifen
- 5 Mullkompressen
- Nahtmaterial mit gebogener Nadel
- Nadelhalter (15 cm)



Katheter			Guide		Einführkanüle			Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm		
0,8 x 1,2	18	18	0,7	46	1,1	19	68	115.12	5
1,0 x 1,5	17	18	0,9	46	1,4	17	70	115.15	5
1,2 x 1,7	16	18	1,1	46	1,7	16	70	115.17	5

Katheter			Guide		Einführkanüle			Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm		
0,8 x 1,2	18	18	0,7	46	1,1	19	68	115.070	10

Variantenfertigung bei Mindestabnahme von 250 Stück möglich



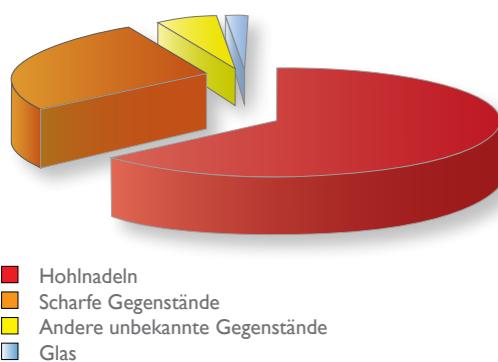
# NADELSTICHVERLETZUNGEN

## Risiken

**Nadelstichverletzungen (NSV) an blutgefüllten Hohlnadeln** zählen wegen der damit verbundenen Infektionsgefahr mit lebensbedrohlichen Krankheiten zu einer der größten Gefahren für alle Beschäftigten im Gesundheitswesen (Abb. 2).<sup>[1]</sup>

Experten zufolge verletzen sich Beschäftigte im Gesundheitswesen durchschnittlich alle zwei Jahre an einem gebrauchten, spitzen oder scharfen Instrument.<sup>[2]</sup> Ein nicht zu vernachlässigendes Infektionsrisiko besteht auch durch Blutspritzer auf Schleimhäute oder auf ungeschützte Haut.

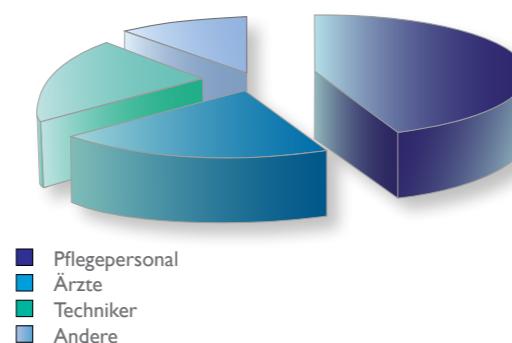
**Abb. 2** Arbeitsgeräte, die Stich- und Schnittverletzungen verursacht haben



**Pflegekräfte und Ärzte** sind in ihrem Arbeitsalltag dem höchsten Risiko von Nadelstichverletzungen ausgesetzt. (Abb. 3).<sup>[1]</sup>

Immer häufiger melden aber auch Reinigungskräfte, Wäschereimitarbeiter und sogar das Küchenpersonal in Kliniken Nadelstichverletzungen, weil Instrumente nicht sachgemäß entsorgt wurden.

**Abb. 3** Mitarbeitergruppen, die bei Stich- und Schnittverletzungen gegenüber Blut- und Körperflüssigkeiten besonders gefährdet sind



## Ursachen

Die meisten Nadelstichverletzungen ereignen sich während und nach der Durchführung einer klinischen Maßnahme (Abb. 4).<sup>[1]</sup> Dabei besteht die größte Infektionsgefahr während und nach der Anwendung eines Arbeitsgerätes, jedoch noch vor dessen Entsorgung. Die Ursachen von Nadelstichverletzungen sind meist einfache, vermeidbare Fehler beim Umgang eines spitzen medizinischen Arbeitsgerätes wie z.B.:



**direkte Weitergabe blutgefüllter Kanülen von Hand zu Hand**

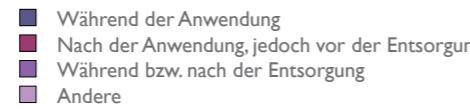
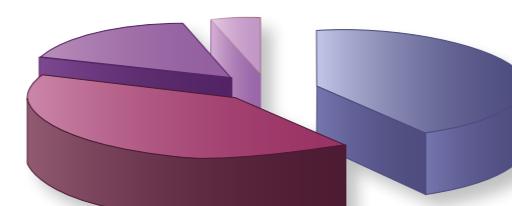


**zurückstecken blutgefüllter Kanülen in die Schutzhülle (Recapping)**



**ungeschützte Wege blutgefüllter Kanülen zum Abwurfbehältnis**

**Abb. 4** Zeitpunkte von Nadelstichverletzungen

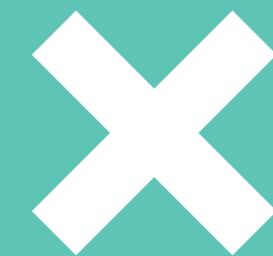


## Folgen und Kosten

Durch Nadelstichverletzungen können **mehr als 20 lebensbedrohliche Infektionen** übertragen werden.<sup>[1]</sup> Zwar bildet intakte Haut einen effektiven Schutz vor Krankheitserregern, wird diese jedoch verletzt, genügen geringste Blutmengen, um sich zu infizieren:

- Ein typischer Nadelstich überträgt 1 µl Blut!
- Weniger als 50 Viren genügen für eine Infektion!
- Nicht sichtbare Mengen Blut genügen für eine Infektion!

Die größte Bedeutung bei der Übertragung von Krankheitserregern durch Nadelstichverletzungen (NSV) haben das **Hepatitis-B-Virus (HBV)**, das **Hepatitis-C-Virus (HCV)** und das **Human-Immundefizienz-Virus (HIV)**.



Durch Nadelstichverletzungen können **mehr als 20 lebensbedrohliche Infektionen** übertragen werden.<sup>[1]</sup>



Pro Nadelstichverletzung entstehen dem Krankenhaus Kosten in Höhe von **1.601 Euro**.<sup>[3]</sup>

**Kosten einer gemeldeten Nadelstichverletzung ohne Verwaltungskosten**<sup>[4]</sup>

- Diagnostik und Behandlung: 480 €
- Arbeitgeberanteil: 170 €

**Kosten einer gemeldeten Nadelstichverletzung mit Verwaltungskosten**<sup>[5]</sup>

- Diagnostik und Behandlung: 1.601 €
- Arbeitgeberanteil: 847 €

## Quellen:

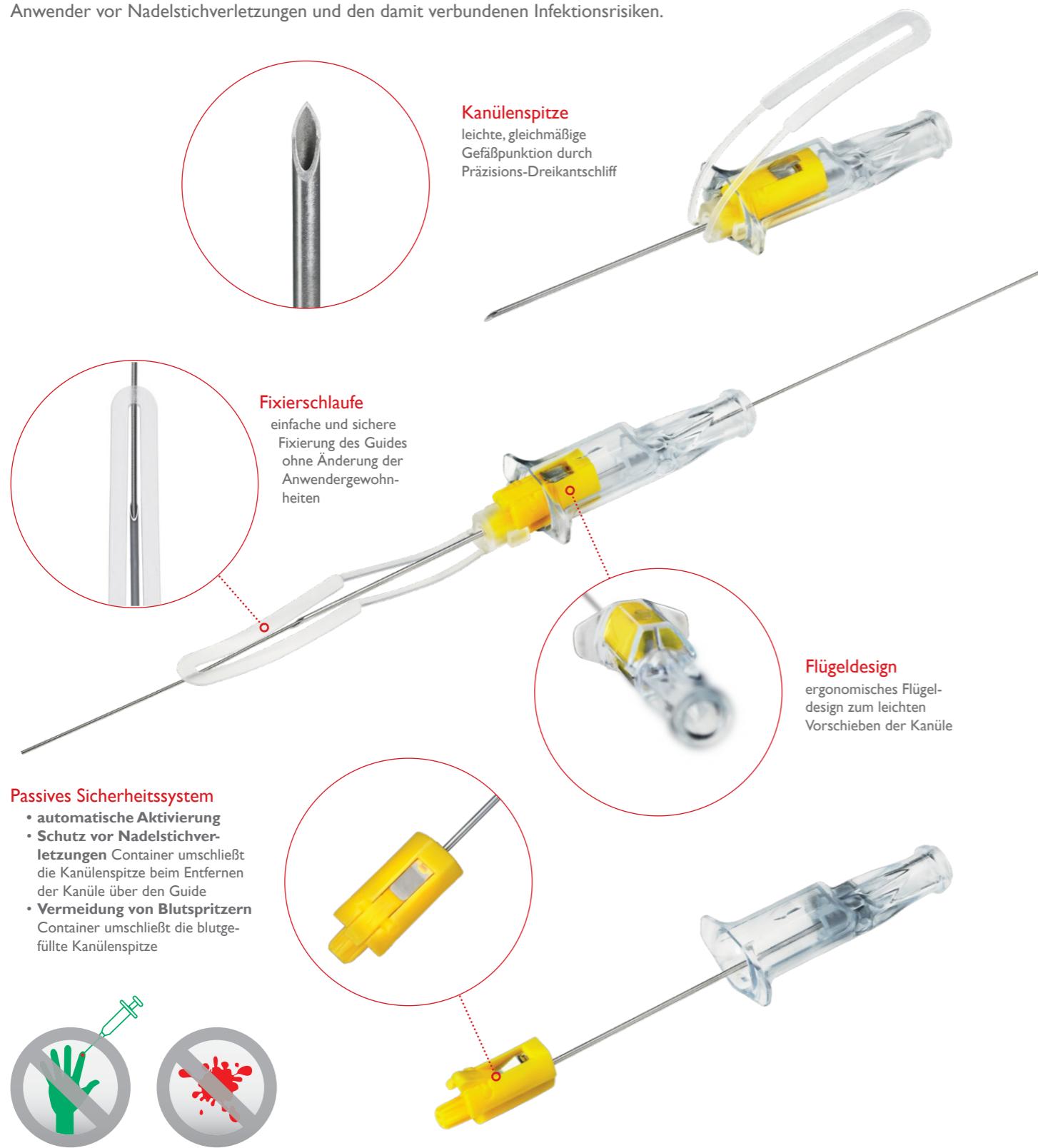
- [1] Centers for Disease Control and Prevention. Workbook for Designing, Implementing, and Evaluating a Sharps Injury Prevention Program 2008. Im Internet: [http://www.cdc.gov/sharpsafety/pdf/sharpsworkbook\\_2008.pdf](http://www.cdc.gov/sharpsafety/pdf/sharpsworkbook_2008.pdf); Stand: 03.11.2015
- [2] Wicker S, Gottschalk R, Rabenau HF: Gefährdungen durch Nadelstichverletzungen: Betrachtung aus arbeitsmedizinischer und virologischer Sicht. Dtsch Arztebl 2007; 104(45):A 3102–7
- [3] Wittmann A: Kosten durch Nadelstichverletzungen. ErgoMed / Prakt. Arb. med. 3/ 2011;35:8–12
- [4] Wittmann A.: Kosten von Nadelstichverletzungen und wirtschaftlicher Nutzen neuer Sicherheitsprodukte. Prakt. Arb. med. 2006; 5: 40–41.
- [5] Wagner-Ferrer, D., Hartmann W.: Kostenanalyse einer Nadelstichverletzung, Anästh Intensivmed 2006; 47: 63–66.

seldisafe

TRBA 250

## Mit Sicherheit kein Risiko!

**seldisafe** - Sicherheitspunktionskanüle für die Seldingertechnik gemäß TRBA 250 zum Schutz der Anwender vor Nadelstichverletzungen und den damit verbundenen Infektionsrisiken.



## arterial leadercath S

TRBA 250

Katheter zur peripheren arteriellen Drucküberwachung, mit Sicherheitspunktionskanüle **seldisafe** speziell für die Punktions der A. radialis

Den bestmöglichen Schutz der Anwender vor Nadelstichverletzungen und der damit verbundenen Infektionsgefahr bieten Sicherheitsgeräte, deren Verwendung nach den Vorschriften der TRBA 250 verpflichtend ist.

## Setinhalt:

- Katheter
- Sicherheitspunktionskanüle **seldisafe**
- Sicherheitsguide mit gerader, flexibler Spitz
- Totraumminimierte Zuleitung mit arteriellem **autoflush**

octopus1 mit arteriellem **autoflush**

- Die druckfeste, totraumminimierte Zuleitung mit **autoflush** verringert die Gefahr von Gefäßwandverletzungen durch die Verlagerung des Manipulationsortes weiter weg von der Kathetereintrittsstelle.
- Der **autoflush** ist ein nadelfreies Konnektionssystem mit positivem Spülvolumen zur Vermeidung von Nadelstichverletzungen und Prävention von Katheterspitzenokklusionen.
- Der **autoflush** gewährleistet geringen Blutverlust beim Wechsel von Druckmess-Systemen und reduziert die Infektionsgefahr auf ein Minimum. Er dient als Verschluss, solange kein Druckmess-System konnektiert ist.



Katheter			Guide		Einführkanüle			Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm		
0,6 x 0,9	20	8	0,5	20	0,9	20	38	115.598	20

## leadercathset S + A. radialis, Komplett-Set

TRBA 250

### Sicherheitspunktionsset zur peripheren arteriellen Drucküberwachung, speziell für die Punktions der A. radialis

Den bestmöglichen Schutz der Anwender vor Nadelstichverletzungen und der damit verbundenen Infektionsgefahr bieten Sicherheitsgeräte, deren Verwendung nach den Vorschriften der TRBA 250 verpflichtend ist.

leadercath ist ein transparenter, röntgenkontrastgebender Katheter aus druckfestem PE und gewährleistet eine konstante Druckübertragung auch bei längerer Liegedauer. Das im Set enthaltene Pflaster griplok in Kombination mit dem Transparentverband Tegaderm™ der Firma 3M™ bietet ein optimales Haftverhalten.

#### Komplettsetinhalt:

- Katheter
- Sicherheitspunktionskanüle seldisafe
- Druckfeste Zuleitung octopus mit arteriellem autoflush
- Safety-Injektionsspitze (25G, 16 mm)
- Spritze Luer (5 ml)
- 5 Mullkompressen (10 cm x 10 cm)
- 4 Tupfer klein (3 cm)
- Tupferklemme blau (12 cm)
- Tupferbecher rot (60 ml)
- Transparentverband (7 cm x 8,5 cm)
- griplok IV peripher und arteriell
- Einschlagtuch (75 cm x 90 cm)
- Lochtuch mit Peel-Off-System und klebendem Sichtfenster (50 cm x 97 cm)



Katheter			Guide		Einführkanüle			Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm	TRBA 250	
0,6 x 0,9	20	8	0,5	20	0,9	20	38	V02770140	20

## leadercathset S + A. radialis, Mini-Set

TRBA 250

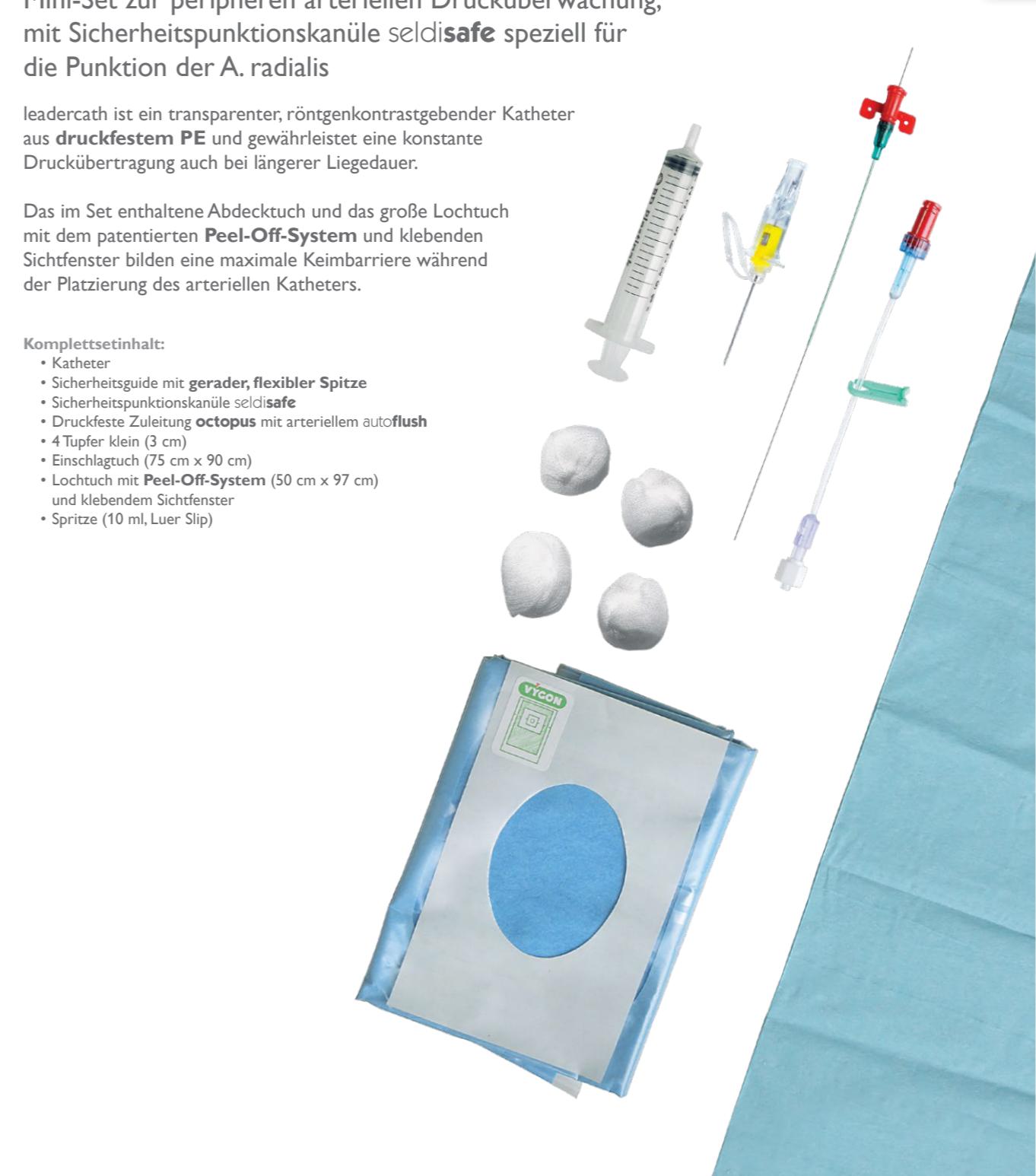
Mini-Set zur peripheren arteriellen Drucküberwachung, mit Sicherheitspunktionskanüle seldisafe speziell für die Punktions der A. radialis

leadercath ist ein transparenter, röntgenkontrastgebender Katheter aus druckfestem PE und gewährleistet eine konstante Druckübertragung auch bei längerer Liegedauer.

Das im Set enthaltene Abdecktuch und das große Lochtuch mit dem patentierten **Peel-Off-System** und klebendem Sichtfenster bilden eine maximale Keimbarriere während der Platzierung des arteriellen Katheters.

#### Komplettsetinhalt:

- Katheter
- Sicherheitsguide mit gerader, flexibler Spitze
- Sicherheitspunktionskanüle seldisafe
- Druckfeste Zuleitung octopus mit arteriellem autoflush
- 4 Tupfer klein (3 cm)
- Einschlagtuch (75 cm x 90 cm)
- Lochtuch mit Peel-Off-System (50 cm x 97 cm) und klebendem Sichtfenster
- Spritze (10 ml, Luer Slip)



Katheter			Guide		Einführkanüle			Art.-Nr.	VE
Ømm	G	Lcm	Ømm	Lcm	Ømm	G	Lmm	TRBA 250	
0,6 x 0,9	20	8	0,5	20	0,9	20	38	V02770111	25

Variantenfertigung bei Mindestabnahme von 250 Stück möglich

# bionector® arterial

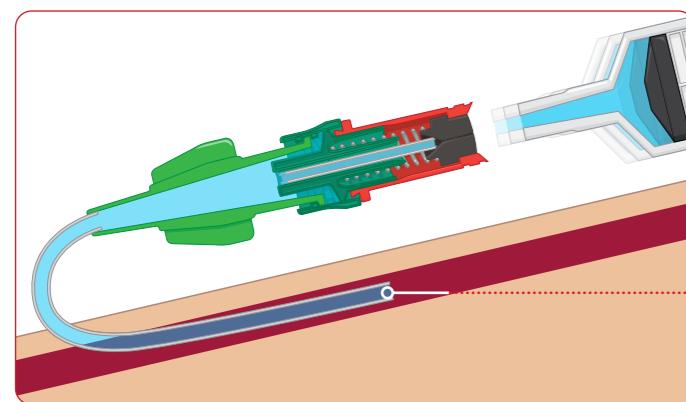
## Nadelfreies Konnektionssystem zur Vermeidung von Nadelstichverletzungen und Prävention Gefäßkatheter-assozierter Infektionen

Der **bionector®** ist ein nadelfreies Konnektionssystem (NFC) mit **neutralem Spülvolumen**. Er ermöglicht einen hygienischen und sicheren Umgang mit vaskulären Zugängen. Der Konnektor stellt ein geschlossenes System dar, solange keine Spritze oder Zuleitung konnektiert ist. Er kann zur Injektion, Infusion oder Aspiration verwendet werden und sorgt für einen effektiven **Schutz vor Infektionen und Nadelstichverletzungen**. Damit deckt der **bionector®** alle Bedürfnisse einer sicheren Infusionstherapie ab.

- **Jederzeit geschlossenes System**
- Max. 7 Tage Liegezeit oder **360 Konnektionen**
- **Mikrobiologisch sicher**
- **Einfache Desinfektion**
- Gerader Flusskanal verhindert das Anhaften von Keimen
- **Neutrales Spülvolumen** verhindert Katheterspitzenokklusionen als Folge von Blutreflux
- **Minimales Totraumvolumen**
- Keine Verschlusskappen oder Mandrins notwendig
- **Nadelfreie Verwendung** reduziert das Risiko einer Nadelstichverletzung gemäß TRBA 250
- Verfügbar für den venösen (grau) sowie arteriellen (rot) Einsatz

### Technische Daten:

- Max. Gegendruck: 760 mmHg ~ 1 bar (14.5 psi)
- Durchflussrate: 105 ml/min (Schwerkraft)
- Totraumvolumen: 0,03 ml
- Entsprechende Gauge-Größe: 18G
- MRT-geeignet
- Lipidresistent
- Latexfrei
- Einzelter **bionector®** hochdruckgeeignet bis max. 24 bar (350 psi)

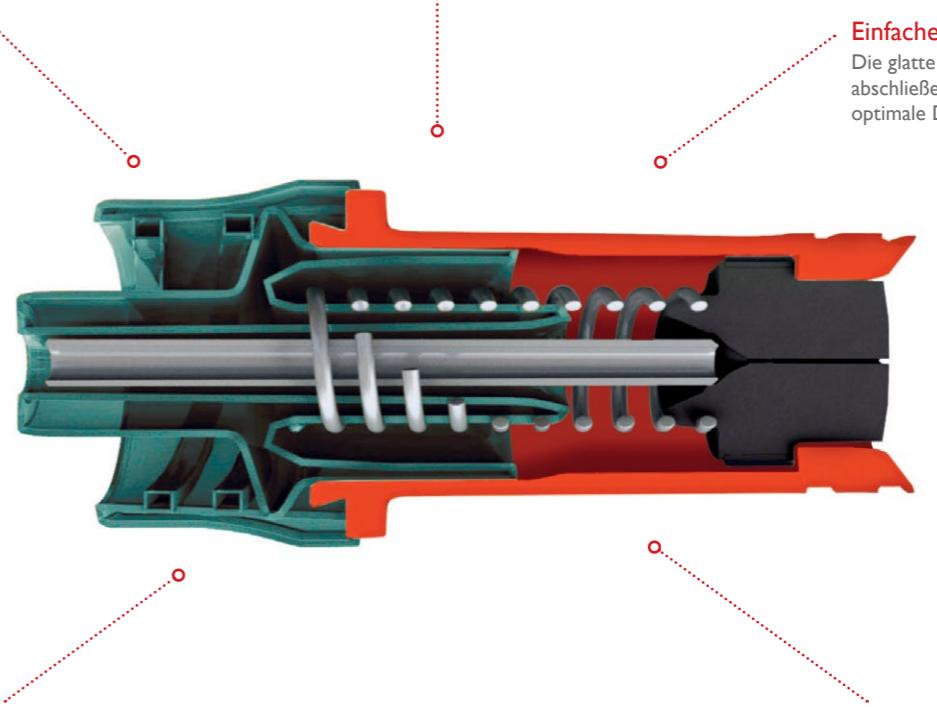


### neutrales Spülvolumen

Bei Dekonnektion einer Spritze oder Infusionszuleitung dringt kein Blut in den Katheter. Auf diese Weise werden Katheterspitzenokklusionen vermieden und die intraluminäre Keimbeseidlung auf ein Minimum reduziert.

Bezeichnung	Farbe	Verpackung	Art.-Nr.	VE
<b>bionector® arterial</b>	rot / grün	Hartblister	896.31	50

**Gerader Flusskanal**  
Gerader Flusskanal mit geringem Totraumvolumen verhindert das Anhaften von Keimen



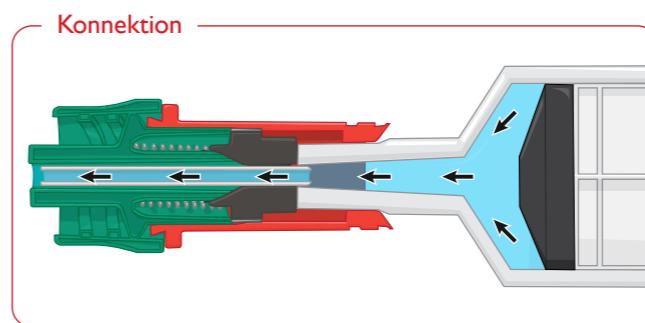
**Nadelfreie Verwendung**  
Der nadelfreie Zugang reduziert das Risiko einer Nadelstichverletzung gemäß TRBA 250Keimen

**Einfache Desinfektion**  
Die glatte und mit dem Gehäuse bündig abschließende Membran ermöglicht eine optimale Desinfektion

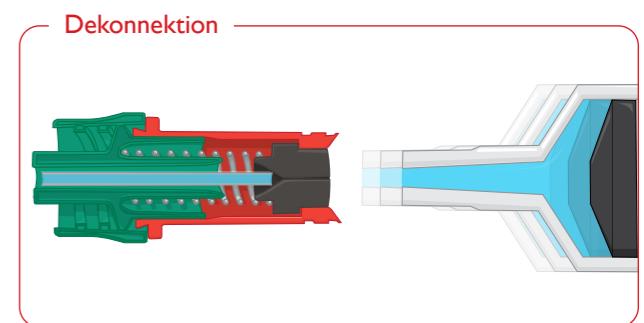
**Kompatibel mit Luer- und Luer-Lock-Anschlüssen**  
Der **bionector®** kann mit allen Luer- und Lock-Anschlüssen konnektiert werden, die dem ISO-Standard entsprechen

**Schutz vor Kontaminationen**  
Das jederzeit geschlossene System stellt einen effektiven Schutz vor mikrobiellen Kontamination dar

## Funktionsweise



Bei Konnektion eines männlichen Luer-Ansatzes wird die Feder des **bionector®** komprimiert. Dabei öffnet sich der Flusskanal durch das Teilen der Membran (Split-Septum-Technologie).



Bei Dekonnektion drückt die Feder die Membran in ihre ursprüngliche Position zurück. Die Membran schließt bündig mit dem Gehäuse ab.

## 3M™ Curos™

## Desinfektionskappe für nadelfreie Konnektionssysteme

Desinfektionskappen zur Infektionsprävention für die nadelfreien Konnektionssysteme **bionector®** von Vygon

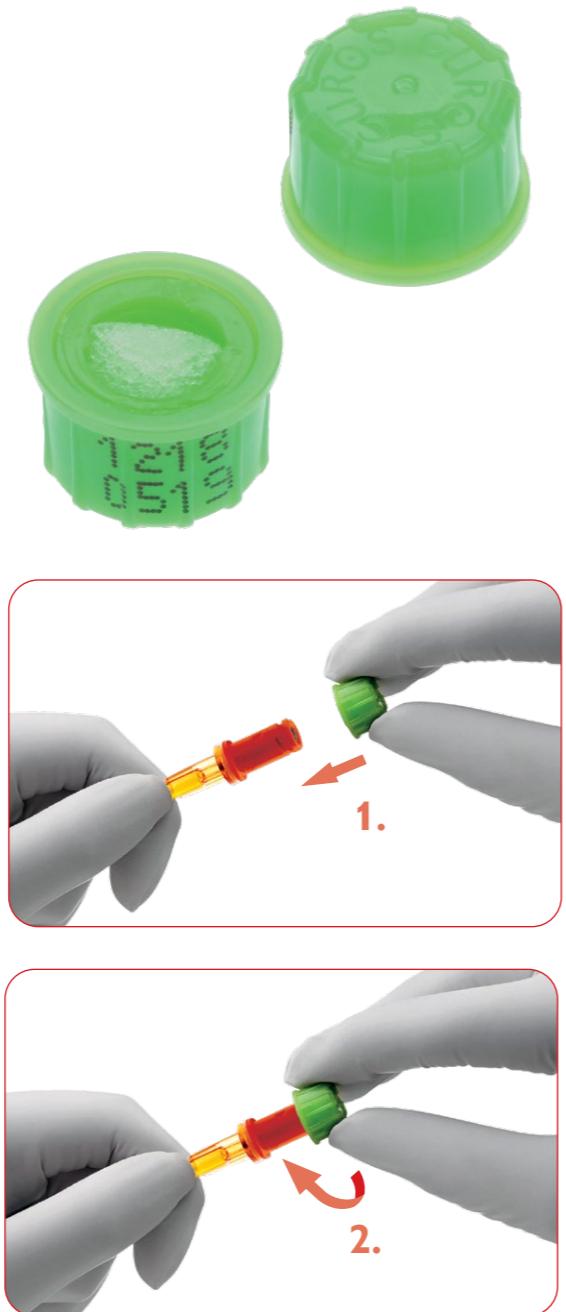
- Schutz vor intraluminaler Keimbesiedelung von Gefäßzugängen
- Desinfektionskappe mit 70 % Isopropanol (IPA)
- Desinfektion innerhalb von 60 Sekunden
- Liegezeit max. 7 Tage
- Sichere Luer-lock Verbindung zur Konnektion an **bionector®**
- Einfaches Handling durch leichtes Aufschrauben auf das nadelfreie Konnektionssystem
- Hygienische und zeitsparende Handhabung direkt am Patienten dank Desinfektionskappen auf Folienstreifen
- Optimale Sichtbarkeit der Desinfektionskappe durch neongrüne Signalfarbe
- zu 10 Stück auf Folienstreifen oder einzeln steril verpackt

Der nadelfreie Konnektor **bionector®** von Vygon schützt den Gefäßkatheter optimal vor Gefäßkatheter-assoziierten Infektionen.<sup>[1]</sup> Durch die jederzeit geschlossene Membran und die einfache Desinfizierbarkeit des nadelfreien Konnektors **bionector®** ist die mikrobiologische Sicherheit gewährleistet. Die Split-Septum Membranen des nadelfreien Konnektors von Vygon ist durch eine Sprüh- oder Wischdesinfektion sicher zu desinfizieren.<sup>[2]</sup>

Die 3M™ Curos™ Desinfektionskappen bieten dem Anwender eine schnelle und sichere Methode zur Desinfektion der Konnektormembran und schützen so die nadelfreien Konnektoren von Vygon vor Kontaminationen.

Gleichzeitig verdeutlichen die gut sichtbaren 3M™ Curos™ Desinfektionskappen, dass die nadelfreien Konnektoren desinfiziert wurden. Der Zugang ist somit direkt nutzbar.

3M™ Curos™ Desinfektionskappen für nadelfreie Konnektoren desinfizieren innerhalb von 60 Sekunden und können bis zu sieben Tage auf dem nadelfreien Konnektor belassen werden, wenn der Zugang nicht in Gebrauch ist.

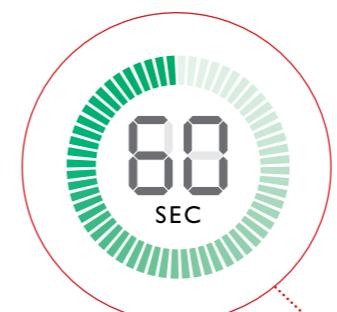


Bezeichnung	Ausführung	Art.-Nr.	VE
3M™ Curos™	einzeln steril verpackt	VIMCFF1-270R	2700
3M™ Curos™	10 Stück auf Folienstreifen	VIMCFF10-250R	2500

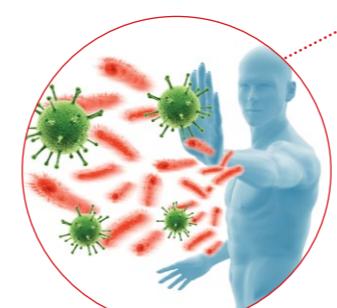
Hersteller: **3M**

[1] Studien Bionecteur Handbuch

[2] Anwenderstudie mikrobiologische Sicherheit des Bionecteur (M. Trautmann)



**Effektive Desinfektion**  
Desinfiziert mit 70 % Isopropanol innerhalb von 60 Sek.



**Kontaminationsschutz**  
Schutz vor intraluminaler Kontamination des Gefäßzugangs



**Sichere Konnection**  
Sichere Luer-Lock-Verbindung mit dem nadelfreien Konnektor



**Sichtbarer Schutz**  
Aufgeschraubter 3M™ Curos™ verdeutlicht, dass der nadelfreie Konnektor desinfiziert wurde



**Einfaches Handling**  
Die 3M™ Curos™ Kappe abziehen und auf den nadelfreien Konnektor drehen



## ANWENDUNGSHINWEIS

- Verwendung nur für nadelfreie Konnektoren
- Nicht bei weiblichen, offenen Luer-Lock Anschläßen verwenden
- Nur für den Einmalgebrauch – keine Wiederverwendung möglich

# Delta ArterialCath

## TRBA 250

Arterienkanüle für die invasive Blutdruckmessung im OP/Notfall – mit anwendergesteuerter Blutrückflusskontrolle und Sicherheitsmechanismus zur Vermeidung von Nadelstichverletzungen

► **Schutz vor Nadelstichverletzungen:**

Der Sicherheitsmechanismus zum Schutz der Nadelspitze löst, ohne Änderung der Anwendungstechnik, automatisch aus.

► **Kontrolle des Blutrückflusses:**

Die Blutabsperrvorrichtung ermöglicht während der Einführung der Kanüle in die Arterie die Kontrolle des Blutrückflusses.

► **Ergonomisches Griffdesign für eine einfache Einführung in die Arterie.**



### Blutabsperrvorrichtung

Die Blutabsperrvorrichtung ermöglicht während der Einführung der Kanüle in die Arterie die Kontrolle des Blutrückflusses.



### Sicherheitsmechanismus

Der passive Sicherheitsmechanismus der Arterienkanüle löst automatisch aus, ohne dass es weiterer Handlungen durch den Anwender bedarf.

### Blutrückfluss-Kammer

Die Blutrückfluss-Kammer ermöglicht eine sofortige und effektive Beurteilung des Blutrückflusses und hilft bei der optischen Kontrolle des Punktierungserfolges.

G	Kanüle Ømm*	Lmm	Material	Farbcode	Art.-Nr.	VE
20	1,0	45	FEP	ROSA	03.Q2045.45	50

\* Außendurchmesser

Hersteller:  **DELTA MED**  
MEDICAL DEVICES

## ANWENDUNGSHINWEIS

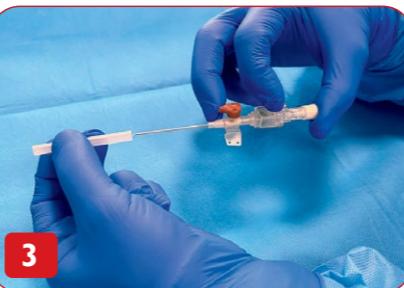
### VORUNTERSUCHUNGEN:



Um das Handgelenk optimal für die Punktation der Arteria radialis zu positionieren, legen Sie den dorsalen Teil des Arms des Patienten auf eine Mullrolle, sodass ein 45-Grad-Winkel entsteht.



Bereiten Sie die Punktionsstelle gemäß den Vorgaben des Klinikprotokolls vor und ergreifen Sie alle erforderlichen Schutzmaßnahmen.



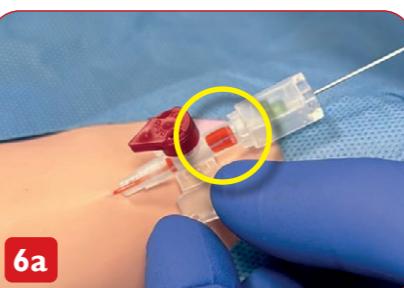
Nehmen Sie die Kanüle aus der Verpackung. Überprüfen Sie die Unversehrtheit und Funktionalität des Produkts. Halten Sie die Flügel und die weiße Endkappe fest, drehen Sie die Nadelabdeckung und entfernen Sie sie in einer geraden, nach außen gerichteten Bewegung.



Führen Sie die Punktionsnadel im korrekten Winkel in die Arterie ein, dabei zeigt der Nadelschliff nach oben. Beachten Sie den arteriellen Blutrückfluss in der Blutrückfluss-Kammer.



Führen Sie den Katheter über die Nadel in die Arterie ein. Stabilisieren Sie das System, indem Sie einen Finger auf den Flügel legen, und beginnen Sie, die Nadel herauszuziehen.



Sobald im transparenten Ansatz zwischen der roten Blutabsperrvorrichtung und dem Sicherheitsmechanismus Blut zurückfließt und die Nadelspitze sichtbar wird (6a), drehen Sie die Blutabsperrvorrichtung um 180 ° im Uhrzeigersinn, um den Blutfluss zu stoppen und ein Auströmen von Blut aus dem Ansatz zu verhindern (6b).



Trennen Sie die Nadel vom Katheteransatz. Ein hörbares „KICK“ bestätigt die ordnungsgemäße Aktivierung des Sicherheitsmechanismus. Berühren Sie NICHT den Sicherheitsmechanismus.



Entsorgen Sie die Nadel in einen Nadelabfallbehälter.



Fixieren Sie den Katheter auf der Haut entsprechend den Vorgaben Ihres internen Klinikprotokolls.



Verbinden Sie den Katheter mit einer Verlängerungsleitung oder einem entsprechenden Konnektor.



Um Zugang zur Arterie zu erhalten, öffnen Sie die Blutabsperrvorrichtung, indem Sie diese um 180 ° gegen den Uhrzeigersinn drehen.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE: [info-de@vygon.com](mailto:info-de@vygon.com)  
Die in diesem Prospekt enthaltenen Angaben dienen lediglich der Information und haben keinesfalls vertraglichen Charakter.

VYGON GERMANY GMBH  
PRAGER RING 100 – 52070 AACHEN – DEUTSCHLAND  
TEL.: +49 (0)241 9130 0 – FAX: +49 (0)241 9130 106

[www.vygon.de](http://www.vygon.de)

7G99909000-PK-Arterielle-Katheter-20241107

